Bund Deutscher Kriminalbeamter

Wir sind tief betroffen nach dem Vorfall in Ratingen

13.05.2023

Polizeibeamte und Feuerwehrleute die eigentlich nur helfen wollten, werden unvermittelt angeriffen und schwerst verletzt. Die Polizei Mettmann hat nun ein Spendenkonto eingerichtet.

Tief betroffen machen uns die fürchterlichen Nachrichten aus Ratingen . Polizeibeamte und Feuerwehrleute gehen in einen täglichen Einsatz und wollen Hilfestellung leisten. Sie werden unvermittelt angegriffen und dabei schwerst verletzt. Die völlige Sinnlosigkeit dieser Tat führt uns wieder einmal vor Augen, wie gefährlich auch scheinbar alltägliche Einsätze für die eingesetzten Kolleginnen und Kollegen sind.

Wir hatten dies bereits in unsere social media Kanälen zum Ausdruck gebracht.

Polizisten und Feuerwehrleute wollen Menschen in Notlagen helfen. Das ist auch unser Auftrag, den wir tagtäglich professionell umsetzen. Das solche Einsätze zu einem Angriff gegen das Leben ausgenutzt werden, sind völlig neue Dimensionen, die uns fassungslos machen.

Die Polizeibehörde Mettmann hat ein Spendenkonto für die Betroffenen eingerichtet. Wir rufen dazu auf, sich mit einer Spende zu beteiligen.

Sparkasse Mülheim an der Ruhr
IBAN: DE57 3625 0000 0300 1420 01
BIC: SPMHDE3EXXX
Verwendungszweck: "Ratingen"

Unsere Gedanken sind bei den verletzten Polizisten und Feuerwehrleuten und bei den Angehörigen. Wir wünschen uns so sehr, dass alle von ihren schweren Verletzungen vollständig genesen.

Schlagwörter
Nordrhein-Westfalen
diesen Inhalt herunterladen: PDF